

Anlagekonzept

Anlageziel ist die Erzielung einer langfristigen Rendite auf der Basis einer disziplinierten, streng regelbasierten Anlagestrategie, wobei kein Referenzindex abgebildet wird. Vielfältige und unterschiedlichste Daten aus Vergangenheit und Gegenwart bestimmen die Zusammensetzung des Portfolios. Das Management strebt eine Wertentwicklung an, die möglichst unabhängig von der Wertentwicklung der großen Aktien- und/oder Anleihemärkte verläuft.

Das Anlagekonzept beruht auf der Selektion von in der Finanzwissenschaft beschriebenen Handelsstrategien. Der Fokus des Managements liegt auf einer schwankungsarmen Wertentwicklung, um das Verlustrisiko, im Verhältnis zur erzielbaren Rendite, möglichst gering zu halten. Das Management nimmt zu keiner Zeit eine Selektion von Einzelteilen vor sondern investiert ausschließlich in Finanzprodukte, die Indizes verschiedener Anlageklassen abbilden. Das Vermögen kann in vollem Umfang flexibel in jeder handelbaren Anlageklasse investiert sein, das bedeutet, dass die Quoten der jeweiligen Anlageklassen im Portfolio zwischen 0% und 100% variieren können. Mehr als 35% des Wertes des Fonds dürfen in Schuldverschreibungen bestimmter öffentlicher Emittenten angelegt werden.

Chancen und Risiken

- + Vollumfänglich prognosefreie Umsetzung ausgewählter, forschungsbasierter Handelsstrategien frei von Emotionen
- + Wertentwicklung nur gering korreliert mit der Entwicklung von Aktien und/oder Anleihen
- + Fokus auf dem Risikomanagement, mit dem Ziel nur möglichst geringe Verluste zuzulassen. Die Volatilität des Investments ist demgegenüber nur von untergeordneter Bedeutung
- + Größtmögliche Flexibilität in der Allokation von Anlageklassen
- Wertpapierkurse schwanken marktbedingt
- Die breite Streuung der getätigten Investments kann zu einer begrenzten Teilhabe an der positiven Wertentwicklung einzelner Anlageklassen führen
- Wechselkursveränderungen, insbesondere im Bereich des US Dollars, können den Wert des Investments negativ beeinflussen
- Bei trendlosen Märkten wird der Fonds in der Regel keine positive Wertentwicklung zeigen

Stammdaten

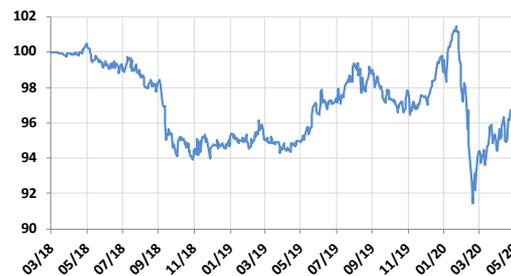
WKN	A2H89T
ISIN	DE000A2H89T4
Fondskategorie	Multi-Asset, flexibel
Auflagedatum	28. März 2018
Ertragsverwendung	ausschüttend
Fondsvermögen	€ 3,20 Mio.
Fondswährung	Euro
Kapitalverwaltung	Axxion
Verwahrstelle	Berenberg
Asset Advisor	GSAM + Spee
Fondsinitiator	Vivace Capital
Mindestanlage	keine
Sparplanfähig	ja
Ausgabeaufschlag	bis zu 5%

Kosten

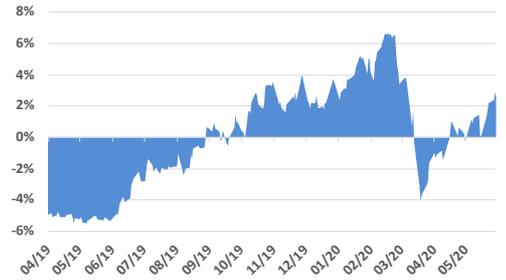
Laufende Kosten:	ca. 1,78% p.a.
Erfolgsvergütung	keine

Mit diesem Dokument wird kein Angebot zum Verkauf, Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder sonstigen Titeln unterbreitet. Die enthaltenen Informationen und Einschätzungen stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und zum Ausdruck gebrachten Meinungen geben ausschließlich die Einschätzung von Vivace Capital zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder. Diese Einschätzungen können sich jederzeit ändern. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dokument gemachten Angaben kann keine Gewähr und keine Haftung übernommen werden.

Wertentwicklung (28.03.2018 bis 29.05.2020)



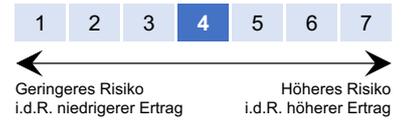
Rollierende 12-Monatszeiträume



Anlegerprofil

Der Fonds ist für Anleger konzipiert, die bereits gewisse Erfahrung mit Finanzmärkten gewonnen haben. Der Anleger muss bereit und in der Lage sein, Wertschwankungen der Anteile und gegebenenfalls einen deutlichen Kapitalverlust hinzunehmen. Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von weniger als fünf Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen möchten.

Risikoprofil



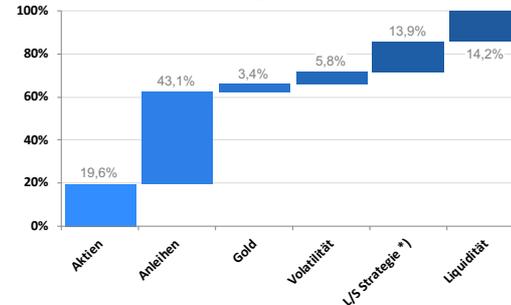
Monatliche Wertentwicklung

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2018				-0,10%	0,55%	-1,19%	-0,33%	-0,37%	-0,31%	-4,21%	0,49%	-0,05%	-5,49%
2019	0,75%	-0,32%	0,09%	-0,39%	0,26%	1,72%	0,61%	2,33%	-0,38%	-1,60%	0,40%	-0,31%	3,16%
2020	1,72%	-1,05%	-3,77%	-0,02%	3,15%								-0,11%

Rendite- und Risikokennzahlen per 29.05.2020

	1 Monat	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	seit Auflage
Rendite	3,15%	-0,76%	-0,43%	2,63%	-2,62%
Rendite p.a.				2,63%	-1,21%
Volatilität	9,17%	10,94%	8,99%	7,22%	5,75%
Sharpe Ratio				0,43	-0,13
Maximalverlust	-1,48%	-6,92%	-9,87%	-9,87%	-9,87%
Calmar Ratio				0,27	-0,12

Allokation nach Anlageklassen (02.06.2020)



Gewichtung der Positionen (02.06.2020)

S&P 500 Index (short)	-4,47%
S&P Mid Cap 400 Index	13,90%
MSCI Emerging Markets Index (short)	-13,90%
Wisdom Tree EM Small Cap Dividend Index	13,90%
Nasdaq 100 Index	3,37%
Russell 2000 Index	3,37%
MSCI Japan Index	3,37%
Gold	3,37%
Euro Government Bond 7-10 yr. Index	7,24%
Euro Government Bond 15-30 yr. Index	18,17%
iBoxx € Liquid Sovereigns Diversified 25+ TR Index	7,01%
Euro Corporate Bonds Large Cap Index	3,37%
Bloomb. Barcl. High Yield Very Liquid Bond Index	7,28%
Daily Inverse S&P 500 VIX Mid-Term Futures Index	2,48%
1/2 Daily Inverse S&P 500 VIX Short-Term Futures Index	3,38%
Liquidität (einschließlich L/S Strategie *)	28,15%

*) Bei der L/S Strategie handelt es sich um eine Handelsstrategie, welche den Faktor Size isoliert. Dabei wird einer Long-Position immer eine korrespondierende Short-Position gegenüber gestellt. Investment-technisch führt dies zu Liquidität in gleicher Höhe, welche benötigt wird, um die Short-Position abzusichern. Da das Risikoprofil dieser Strategie jedoch nicht dem Risikoprofil von Liquidität entspricht, wird diese Position zum Zweck größerer Transparenz bei der Darstellung der Allokation nach Anlageklassen als eigenständige Anlageklasse ausgewiesen.

Monatskommentar

Die Märkte setzten ihre Erholung im Mai fort. Weltweit verzeichneten Aktien Gewinne. Der MSCI World Net Euro notierte auf Monatssicht bei +3,2%. Der DAX schnitt mit einem Plus von 6,7% im globalen Vergleich überproportional gut ab. Gold (in USD) legte um 2,6% zu. Die Staatsanleihen europäischer Emittenten notierten zum Monatsende im Großen und Ganzen unverändert.

Vivace Multi-Strategy I hat im Mai ein Plus von 3,1% verzeichnen können. Dies ist bemerkenswert gut, war das Portfolio doch den gesamten Monat mehrheitlich (> 55%) von Anleihen dominiert und ohne nennenswerte Aktienquote. Wie lässt sich der Wertzuwachs also erklären? Zum Großteil ist dies der Entwicklung der Long/Short-Strategie zu verdanken. Bei dieser Strategie werden Aktien kleiner Unternehmen investiert und die Aktien großer Unternehmen in gleichem Umfang gehortet – oder, je nach Marktlage, vice versa. Es entsteht somit eine Position, die den Faktor „Size“ (Unternehmensgröße) isoliert. In schlechten Zeiten könnte man erwarten (und auch historisch beobachten), dass größere Unternehmen besser abschneiden als kleinere; in guten Zeiten gilt dies genau anders herum. Anfang Mai war die Strategie innerhalb des Fonds krisenbedingt noch so disponiert, dass große Unternehmen long und kleine Unternehmen short waren. Unsere Handelssignale haben dann zu einer Umkehrung dieser Position ab dem 07.05. geführt. Für sich allein betrachtet verzeichnete diese Strategie im Mai ein Plus von fast 8%, was einen Großteil des Wertzuwachses im Fonds erklärt (die Strategie war im Mai mit gut 24% innerhalb des Portfolios gewichtet).

In den Juni hinein haben mehrere Strategien ihre defensive Zurückhaltung aufgegeben und stärker ins Risiko gedreht. Dies führt zu einer Aktienquote von insgesamt knapp 20%. Auch das Anleiheportfolio wird in sich selber konstruktiver aufgestellt sein mit einem gewachsenen Anteil an Unternehmensanleihen. Hinzu kommt, dass die L/S-Strategie weiter kleine Unternehmen long geht (und große Unternehmen shorted) – wenn auch bei deutlich reduzierter Allokation (knapp 14% statt vorher gut 24%). Eine kleinere Beimischung Gold vervollständigt das Portfolio. Insgesamt ergibt sich ein Bild, welches für einen Fonds mit dem Schwerpunkt Risikomanagement nicht überraschend kommt.